

Individuelle Konfiguration einrichten

GOODelster speichert seine Einstellungen (Optionen) in der Datei `elster.xml` im Ordner `C:\ProgramData\GOODelster`. Dies sind z. B. die Datenbankverbindung, das ELSTER-Zertifikat und die Kontaktdaten des Ansprechpartners.

Im Regelfall verwenden Sie eine Konfiguration. Sie können aber weitere Konfigurationsdateien anlegen und GOODelster gezielt mit einer davon starten.

Szenario: Sie versenden mit einem zweiten Zertifikat

Sie müssen Meldungen mit einem weiteren Zertifikat versenden. Die bisherige Konfiguration soll unverändert weiterlaufen.

Sie legen dafür eine zweite Konfiguration an und starten GOODelster über eine eigene Verknüpfung.

1. Konfigurationsdatei kopieren

1. Öffnen Sie den Ordner `C:\ProgramData\GOODelster`.
2. Kopieren Sie die Datei `elster.xml` und benennen Sie die Kopie z. B. in `elster_beispiel.xml`. Wichtig: Ändern Sie die Endung ".xml" nicht ab.

2. Neue Verknüpfung anlegen

1. Kopieren Sie die vorhandene GOODelster-Verknüpfung (Sie finden diese z.B. auf Ihrem Desktop) und benennen Sie die Kopie um, z. B. in „GOODelster Beispiel“.
2. Klicken Sie die neue Verknüpfung rechts und klicken **Eigenschaften**.
3. Hängen Sie im Feld **Ziel** hinter den bestehenden Eintrag den Parameter an:

```
"C:\Programme (x86)\GOODelster\ElsterGUI.exe" -p "elster_beispiel.xml"
```

Hinweis: Der Dateiname wurde mit Anführungszeichen umschlossen, dies ist in diesem Beispiel nicht erforderlich, wird aber empfohlen. Bei Leerzeichen im Dateinamen **müssen** Sie Anführungszeichen verwenden!

4. Bestätigen Sie mit **OK**.

3. Zertifikat und Kontaktdaten anpassen

1. Starten Sie GOODelster über die neue Verknüpfung „GOODelster Beispiel“.

2. Öffnen Sie **Optionen**. Unten auf dem Reiter „ Kontaktdaten“ steht der Pfad der Datei, die Sie gerade bearbeiten. Er muss auf `e1ster_beispiel.xml` enden.
3. Geben Sie den vollständigen Pfad des gewünschten Zertifikats an oder klicken Sie auf "Wählen" und wählen Sie die Datei aus.
4. Ändern Sie ggf. Kontaktdaten.
5. Speichern Sie mit **OK**. Die Bestätigung nennt den Pfad der gespeicherten Datei.

4. Arbeiten mit beiden Konfigurationen

- Über die ursprüngliche Verknüpfung arbeiten Sie weiter mit dem bisherigen Zertifikat und den dazu gehörenden Kontaktdaten.
- Über die neue Verknüpfung arbeiten Sie mit dem anderem Zertifikat.
- Die **Titelleiste** zeigt jeweils individuelle Konfigurationsdateien an. Prüfen Sie sie vor dem Senden die Konfiguration. **Achten Sie auch darauf, dass Protokolle mit dem passenden Zertifikat abzuholen sind!**